

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 25 (1903)  
**Heft:** 50  
  
**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 50 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Neues vom Büchermarkt.**

**Runen.** Roman von E. Werner. (Leipzig, Verlag von Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. Preis gebunden 3 Mark, elegant gebunden 4 Mark.)

Die Eigenart der Verfasserin, die den Lesern der Gartenlaube aus einer Reihe feierlicher Erzählungen bekannt ist, tritt auch in dem neuen, jetzt in der Buchausgabe vorliegenden Roman deutlich hervor. Die Autorin liebt es, die verschiedensten Kreise einander gegenüber zu stellen und den Kontrast zwischen hoch und niedrig, Aristokratie und Demokratie z. starke Wirkungen hervorzuheben. Diesmal spielt ihre Geschichte zum größten Teil im skandinavischen Norden, und E. Werner versteht es meisterlich, jene rauhe und doch schöne, einfache und doch unendlich mannigfaltige Natur zu schildern, die auch die Menschen nach ihrem Bilde formt, ihnen ein düsteres, eigenartiges Gepräge gibt. Eines ihrer tiefsten Probleme wird auch in den Runen behandelt: „Der Sohn der Wildnis“ wird durch die Liebe zu einem gräßlichen, mitten in der großen Welt stehenden Mädchen gezähmt. E. Werner braucht sich nicht erst Freunde zu erwerben, sie hat seit langem einen großen Leserkreis, und so wird auch dies neue Buch schnell weite Verbreitung finden.

**Erlebtes und Erträumtes.** Erzählungen von Eva Treu. II. Auflage. (Leipzig, Verlag von Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. Preis gebunden 3 Mark, elegant gebunden 4 Mark.)

Das schmale Buch, von dem jetzt eine neue Auflage nötig geworden ist, hat diesen schönen Erfolg wahrhaft verdient. Die zehn sehr hübschen Erzählungen, die es umfaßt, lassen Eva Treu wiederum als eine jener seltenen Dichterinnen erkennen, deren Schaffen wahrhaft in der Seele wurzelt und die mit ihren tief gemüthlichen Schöpfungen daher auch das Gemüth der Leser wohl zu treffen wissen. Ein warmherziger Humor geht durch die meisten der kleinen liebenswürdigen Geschichten, sie heimein an, und in dieser stillen Fröhlichkeit, die erheitert und erfreut und niemals den

Boden der Wahrheit verliert, liegt der Erfolg des Buches, dem wir noch recht viele weitere Auflagen wünschen möchten.

**Doktor Dantz und seine Frau.** Roman von W. Heimbürg. (Leipzig, Verlag von Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. Preis gebunden 3 Mark, elegant gebunden 4 Mark.)

Ueber W. Heimbürgs reiches und liebenswürdiges Erzählertalent, über ihre besondere Gabe, auch spröden Stoffen durch die feinsinnige Art des Vortrages einen zarten und innig fesselnden Reiz zu verleihen, ist schon so viel geschrieben worden, daß ein neuer Hinweis auf diese Vorzüge der Dichterin nur Bekanntes wiederholen kann. Und doch sind es gerade diese Jüge, die dem Leser immer aufs neue Bewunderung abnötigen, so oft er ein neues Werk der gefeierten Erzählerin in Händen hält. „Ein neuer Band Heimbürg“ — das bietet von vornherein die Gewähr für ein edles, warmherziges und reifes Kunstwerk, für eine Schöpfung, die aus tiefem Gemüthe kommt und dem Leser zu Gemüthe spricht. Auch der Roman „Doktor Dantz und seine Frau“ wird all den Tausenden, die der Dichterin gerade ob dieser stillen Tiefe ihrer Schreibart Liebe und Verehrung entgegenbringen, echte Freude bereiten. Marlene Dantz, die Tochter eines Großhändlers, die durch eine freudlose Jugend gegangen ist, dann aber an der Seite des geliebten Mannes durch unglückliche Fügung allen Schmerz gekränkter Liebe durchkosten muß, ehe sie zu dem selten bleibenden Glück gelangt, diese ergreifende Gestalt wird die Leser des handlungsreichen Romans sicherlich von Anfang an fesseln und sich ihrer Erinnerung dauernd als ein schöner Besitz einprägen.

**Sinnige Geschenke zu Geburts- und Namens-tagen, Hochzeit, Ostern, Weihnachten zc.** (Ein Beitrag zur Geschichte der Schuhe.) Bedeutungsvolle Ereignisse in unserm Leben pflegen wir in der Erinnerung festzuhalten.

Der erste selbständige Schritt, mit dem das Kind in das Leben tritt, der Gang zum Traualtar, der für

die junge Braut den Abschied vom Elternhause und den Beginn eines neuen Lebensabschnittes bedeutet, hat in weiten Kreisen die hübsche Sitte eingebürgert, die Schuhe, welche bei solchen wichtigen Anlässen getragen wurden, aufzubewahren. Die ausgestretenen Kinderschuhe bekommt meist die junge Frau mit in die Ehe und welchem treubeforgten Mutterherzen oder liebenden Gatten würde nicht der Brauttschuh eine teure Erinnerung sein.

Es ist auch ganz in der Ordnung, daß den Schuhen als Erinnerungszeichen ein besonderes Lied gesungen wird, denn sie sind bei allen Schritten, die wir als zivilisierte Menschen thun, in erster Linie und grund-sätzlich beteiligt.

Diese Auffassung vertritt neuerdings ein Kunstgewerbliches Etablissement, die Galvanoplastische Kunstanstalt in Geislingen (Zweiganstalt der bekannten Württ. Metallwarenfabrik in besonderem Grad, denn sie macht sich anbeilich, solche „historischen“ Schuhe durch ein besonderes Verfahren in der Gestalt, wie sie zuletzt am Fuße waren, der Nachwelt zu erhalten. Diese neue hübsche Idee findet den ungetheilten Beifall aller Pietätskollen.

Das Verfahren, welches die Galvanoplastische Kunstanstalt anwendet, besteht in der Herstellung eines galvanischen Kupferüberzugs, der alle Einzelheiten von Form und Material, mit samt den Schönheitsfehlern durch das Tragen, in genauester Weise wiedergibt. Gewöhnlich werden die Schuhe, die später auf Schränken und Nippischen prangen sollen, in patiniertem (gefärbtem) Kupfer zur Ablieferung gebracht. Wenn seine Schuhe aber „sehr teuer“ sind, der kann sie noch ver-silbern oder vergolden und mit Steinöl — als Briefbeschwerer zc. — versehen lassen. — Die Kosten der Konservierungsarbeit sind nicht bedeutend. A. Wisemann-Kunst, Zentralhof, Bahnhofstraße 26, Zürich erteilt darüber gerne Auskunft. Letzterer nimmt auch die Verpufferungsaufträge entgegen, da die Fabrik nicht in direkten Verkehr mit dem Publikum tritt.

**Künstliche Gebisse**

auch ältere, halten sehr fest mit meinem „Poudre dentur“.

Preis Fr. 1.20 die Schachtel.

**Reinigungs-Mittel**

für künstl. Gebisse, sehr probat per Schachtel 1 Fr.

Diskreter Versandt gegen Ein-sendung des Betrages oder per Nachnahme. [2080]

Schreiber, Zürich V, Heimstr. 2.

**Für 6 Franken**

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1609]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

**Helios-Email-Putzpulver**

in grünen Paketen

Ist das beste Mittel, um Email-, Zinn-, Zink-, Marmor-, Porzellan- u. Fayence-Gegenstände von Ansätzen aller Art zu reinigen.

**Helios-Schnellglanz-Putzpulver**

in gelben Paketen

Ist das beste Mittel, um Kupfer- und Messinggegenständen rasch einen brillanten Hochglanz zu verleihen.

**Helios-Messer-Putzpulver**

in blauen Paketen

Ist das beste Mittel, um Eisen- und Stahl-waren zu reinigen und zu polieren.

**Helios-Silber-Putzpulver**

in rosa Paketen

Ist das beste Mittel, um Silber-, Gold-, Nickel u. Zinngegenstände ohne Schaden für die feinsten Verzierungen rasch und dauernd hochglänzend zu machen. [2380]

H. Wegelin, vorm. Fritz Bähler, Glarus. Vorrätig in Droguerien u. Colonia-warenhandlungen.

**Damen-, Herren-, Knaben-**

Bestelltes Spezialgeschäft der Schweiz. Grosse Auswahl l. Nouveautés. Verkauf meterweises. Fertige Costumes. Massanfertigung. Muster und Modelbilder franko. [2348]



Durch zahlreiche Zeugnisse anerkannt als die beste Seife gegen fettglänzende Haut, Sommer-sprossen und unreinen Teint.

**Ganz rein, mild und neutral.**

1811]

Nur echt mit dem Namenszug

*Bergmann*

auf der Etikette.

**Wer's noch nicht weiss,**

was die „neue“ elektrische Heilweise ist und leistet, ohne Diagnose, ohne Arznei, ohne Wasserkur leistet, immer absolut schmerzlos, nur reinigend und stärkend, nie schädigend, der lese darüber: „Der elektrische Hausarzt“ von J. P. Moser in Frankfurt a. Main und „Der elektrische Haustierarzt“ von demselben Verfasser. Preis jedes Werkes Mk. 1.50. Freimarken aller Länder werden in Zahlung genommen. Kleine Broschüre: „230 elektrische Kuren“ (Preis 50 Pfennig) vom Verfasser: [2510]

J. P. Moser, Frankfurt a. M., Mainquai 26 l.

**Hüftgicht, Ischias.**

Ich bestätige hiermit, dass ich von meinem langjährigen Leiden, Hüftgicht, wo ich oft Wochen an's Bett gefesselt war, durch Ihre briefliche Behandlung dauernd geheilt wurde.

Anton Boulanger, Geneve. [2608]

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.

**Aluminium- Wunderkerzen**

schönste magische Beleuchtung des schönsten Weihnachtsbaumes. (OF 1920)

Musterkarton à 12 Stück 80 Cts.

Fr. B. Egli-Kaspar, Uster.

Wiederverkäufer gesucht.

**Wiener Mode**

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modelbildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 24 Schnittmusterbogen.

Vierteljährlich: K. 3. — Mk. 2.50

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt

„Für die Kinderstube“

sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditions-spesen unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der „Wiener Mode“, Wien, IV, Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [2290]



**Uhren**  
Gold- und Silberwaren.  
Reparaturen. — Garantie.

## LONDON TEA COMPANY LTD

BASEL

## Preisliste der neuesten Thee-Ernte.

	per 1/2 Kilo Fr.		per 1/2 Kilo Fr.
No. I. Strong Good Congou, recht gut reinnehmend	1.80	No. IV. Delicious Souchong	3.50
" II. Superb London Melange Assam, Souchong und grün Imperial	2.50	" V. Lapsang Souchong rough feinste russische Mischung	3.75
" III. Hotel Thee Souchong kräftig und vorteilhaft für grösseren Bedarf	2.50	" VI. Extra choicest Ceylon Pekoe Gesellschaftsthee, hoch aromatisch	5.50
		" VII. Choice Assam Pekoe Rein indischer Thee, sehr kräftig und gehaltvoll	3.80

Die Preise verstehen sich per Halb-Kilo, garantiertes Nettogewicht, bei Abnahme von mindestens 1 Kilo franko geliefert nach allen Gegenden der Schweiz. Zahlbar netto comptant nach erhaltener Ware.

Verpackung 1/2 Kilo in Staniol, 1 Kilo in Blechbüchsen, von 4 Kilo an aufwärts in Originalkisten.

Wir empfehlen No. IV, eine Melange der feinsten chinesischen Qualitäten, das Billigste und Beste in Existenz, als Damen-Thee einzig in seiner Art, das Resultat einer 20jährigen Erfahrung; No. V herb, sehr gehaltvoll für Herren, No. VI feinsten Gesellschaftsthee, hoch aromatisch, reinste und vorzüglichste Mal-Ernte mit ausgezeichnetem Blumenaroma, wird selbst den verwöhnten Theekenner befriedigen.

## Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er **gründlichen** Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, selbne [1901] Hochachtungsvoll

**Wolfhalden (Bodania) L-Arzt Feh Spengler**

Ct. Appenzell A-Rh. pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

**SCHERRER**  
ST. GALLEN.  
Zum Kameelhof  
MODE- u. SPORT-  
BEKLIEDUNG  
FÜR HERREN.  
CATALOGUE u. MUSTER FRANCO

2352

## Echt engl. Wunderbalsam

franco, empfiehlt billigst

**Reischmann,**  
Apotheker, Näfels-Glarus.

2712

## Wizemann's feinste Palmutter

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als **gesundes Kochfett** befunden, selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich **vorzüglich zum Kochen, Braten und Backen.** Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. 50% **Ersparnis** gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2 1/2 Kg. zu Fr. 4.40, 4 1/2 Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571]

**R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen.** Hauptniederlage für die Schweiz.

## Schwachknöchel-Schuhe

F. BEURER

zum

Hans Sachs

Zürich

Theaterstrasse 20.

Schwache Knöchel bleiben  
gerade und krumme werden  
gerade in F. Beurers

Schwachknöchel-Schuhen.



[2185]

## Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum konserviert und aufrichtet. Wischen und Blochen fällt leicht zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in folgenden Dépôts:

**Baden:** L. Zander, Apotheke.

**Basel:** Fr. Frey zum Eichhorn.

**Bern:** Emil Rupp.

**Burgdorf:** Ed. Zbinden zum alten Post.

**Chaux-de-Fonds:** Droguerie neuchâteloise.

**Frauenfeld:** Handschin & Comp.

**Horgen:** J. Staub.

**Luzern:** Disler & Reinhart.

Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden.

**Rapperswil:** Louis Griesser.

**Rorschach:** L. Zander & Co., Apotheke.

**Rüti (Kt. Zürich):** H. Altörfer.

**Schaffhausen:** Gebr. Quidort.

**St. Gallen:** Schlatter & Co.

**Winterthur:** C. Ernst & Schneeburg.

**Zürich:** H. Volkart & Co., Marktgasse.

A. von Büren, Lintheschersplatz

[2306]

## !!! Original-Selbstkocher !!!

Dieser Apparat hat sich längst in allen Familien bewährt, wo man nicht nur billig, sondern systematisch so kocht, dass die Bau- und Nährstoffe der Nahrungsmittel nicht überhitzt werden, dass sie möglichst unverletzt bleiben. — Davon hängt gute Ernährung ab. — Seine Anwendung erlaubt für jede Speise individuelle Behandlung, braucht aber kaum die Hälfte Feuerung wie sonst. Das Garmachen besorgt nach ganz kurzem Vor-kochen ohne weitere Mühe der Kocher dann selber. — **Sus. Müller's Original-Selbstkocher** ist weit billiger als alle Nachahmungen, bietet gar keine Schwierigkeiten in der Handhabung; Kochanleitung wird gratis beigelegt. — Illustr. Prospekte und Apparate jeder Grösse bei der Erfinderin (R 318 R) [2802]

**Sus. Müller, Konradstrasse 49, Zürich III.**

Vorzügliches Mittel, alle ähnlichen Produkte an Wohlgeschmack und Wirkung übertreffend, von vielen Aerzten empfohlen gegen: **SKROFULÖSE LEIDEN DRÜSEN-GE-SCHWULSTE, HAUTAUSSCHLÄGE, BRUSTSCHWÄCHE, ALLGEMEINE SCHWÄCHE DER KINDER.** U S W



Preis: Frs. 4 die 1/2 Literflasche  
ZU HABEN IN DEN APOTHEKEN,  
die auch Gratiismuster und Broschüren austellen,  
wo dieses nicht geschieht, schreibe man direkt an:  
**SAUTER'S LABORATORIEN** Aktien-Gesellschaft GENÈVE,  
welche sofort kostenfreie Sendung machen

[2793]

## Niemand

sollte unterlassen, auf das

## = „Neue Finanzblatt“ =

mit Verlosungs-Anzeiger

zu abonnieren. **Abonnementspreis nur Fr. 3.—, Ausland Fr. 3.50 per Jahr.** Dasselbe erscheint monatlich und wird über finanzielle Fragen, über Anleihen, Industrien etc. **fachmännische** Artikel bringen, speziell auch für den **kleinen Kapitalisten** wertvolle Ratschläge enthalten und überhaupt für **jedermann** von allgemeinem Interesse sein.

Ausserdem deponiert die **Administration** bei den

**Herren Gyr, Krauer & Cie., Bank für Finanzierungen,**  
Bahnhofplatz 1 in Zürich

für **jeden** Abonnenten für die Abonnementsdauer **gratis eine 10 Franken-Obligation des durch Staatstitel garantierten Prämienanlehens der Herzogin Wwe. von Bevilacqua La Masa** vom Jahre 1888 mit dem **Gewinnrecht** — für die Ziehungen vom nächsten **31. Dezember und 30. Juni** auf die **zwei Haupttreffer von je 50,000 Franken** und auf die Nebentreffer excl. Amortisationen. (Jedes Jahr kommen nicht weniger als **53,090** Loose heraus.)

**J**eder Abonnent erhält ein hübsch ausgefertigtes **Certifikat** mit genauer Angabe seiner resp. Serie und Nummer, und es ist ihm im Glücksfalle also die Möglichkeit geboten, bei einer einmaligen Zahlung von nur **3 Fr.** (Abonnement inbegriffen) für sich allein **50,000 Fr. event. 100,000 etc.** zu gewinnen.

Das **Certifikat** ist **übertragbar** und eignet sich sehr wohl auch als **Geschenk** für Familienglieder und Freunde.

NB. Wir machen noch speziell darauf aufmerksam, dass das Blatt die Ziehungslisten sämtlicher bekannten Anlehenslose etc. bringen wird, worunter auch diejenige der La Masa-Lose.

Bestellungen werden gegen Nachnahme ausgeführt event. erbitten wir den Betrag per Mandat.

Hochachtungsvoll

[2806]

Die Administration des „Neuen Finanzblattes“:

**Fischer & Diggelmann, Zürich IV.**

Nicht das billigste  
aber das beste istCarpentier's  
Haushaltungsbuch.

Dasselbe ist übersichtlich, einfach zu führen, auf **gutes** Schreibpapier sehr sauber gedruckt und gut gebunden. Zu beziehen zu **2 Fr.**, in feiner Ausführung zu **3 Fr.**, durch die meisten Papierhandlungen.

Verlag von (Zd 2731 g) [2764]

**Paul Carpentier, Bucherfabrik, Zürich.**  
Wo nicht erhältlich, liefere ich direkt.

Der Krankheitsbefund  
(Diagnose) aus den Augen.

7 Briefe für Aerzte, Heilbefähigte, Erzieher, Eltern, um die Krankheiten aus den Augen zu lesen. Mit drei Farben- und 4 Autotypen-Tafeln. Von **P. J. Thiel.** Preis Mk. 1.50 (in Marken) und 10 Pfg. Porto. Zu haben bei **J. P. Moser** in Frankfurt (Main), Mainquai 26 I.

## Nervenleiden.

Schwächezustände, Frauenleiden, Magen-, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Pollutionen, Onanie heilt dauernd (auch brieflich ohne Berufsstörung) schnell und diskret durch eigene indische Pflanzen- und Kräuterkruren, nach zwölfjähriger Erfahrung in Indien und Ägypten gesammelt. Broschüre gratis. [2800]

**Kuranstalt Näfels (Schweiz)**

Dr. med. **Emil Kahler**, prakt. Arzt.  
Sprechstunden für Auswärtige nur Sonntags von 10–2 Uhr

**Echte Berner Leinwand**  
Tisch-, Bett-, Küchen-Leinen etc. [2792]  
Reiche Auswahl. — Billigste Preise.  
**Braut-Aussteuern.**  
Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.  
Leinwanderei  
**Müller & Co., Langenthal, Bern.**